Darf's ein bisschen weniger sein? von Stefanie

Sparen und dabei nachhaltig reinigen im Haushalt. Das ist kein Widerspruch. Ganz im Gegenteil muss es nicht für jedes Fleckchen ein spezielles Mittel geben, was uns bei der riesigen Auswahl im Super- oder Drogeriemarkt vermittelt wird. Eigentlich reichen 5 Hausmittel, das spart Platz im Reinigungsschrank und Geld im Portemonnaie. Und zudem spart es auch jede Menge Plastikflaschen und Weißblechdosen und belastet die Umwelt weniger, denn die meisten speziellen Reiniger haben toxische Inhaltsstoffe, was gerade mit kleinen Kindern im Haushalt gefährlich werden kann und das Grundwasser belastet.

Natron, Soda, Essigreiniger, Zitronensäure und Kernseife. Aus diesen 5 Mitteln lassen sich alle Reinigungsmittel selber herstellen.

Natron (lebensmittelecht) ist ein umweltfreundlicher Alleskönner. Nicht nur zum Backen, für Deos oder für Körper- und Fußbäder. Zum Reinigen im Haushalt wird er als Basismittel zusammen mit Kernseife für Allzweckreiniger verwendet.

Aber auch als **DYI Paste für den Backofen** kann man es wunderbar einsetzen: (Natron 0,58 € / 100 g)

1. Mische Natron und Wasser in einem Verhältnis von 1:1.
2. Rühre solange um, bis sich die beiden Komponenten komplett miteinander vermengt haben.
3. Nimm nun einen Pinsel oder Schwamm und streiche die dreckigen Stellen mit der Natron-Mischung ein.
4. Saubere Stellen und Heizstäbe sollten nicht mit der Lösung in Berührung kommen.
5. Lass die Mischung circa 20 Minuten einwirken.
6. Entferne sie dann mit einem feuchten Tuch. Der darunter liegende Schmutz und eingebranntes Fett sollten sich nun einfach lösen

Soda kann als Putz- und Spül- und Waschmittel verwendet werden. Gelbe Flecken bei hellen T-Shirts oder Hemden werden in einer Soda-Lauge über Nacht eingeweicht. Zitronensäure kann dafür auch verwendet werden. In warmem Wasser auflösen und das T-Shirt 4 Stunden einweichen, danach normal waschen. Flecken und unangenehme Gerüche sind weg. (Waschsoda 0,40 € / 100 g)

Rezept für Abflussfrei:

1. 4 EL Soda oder Natron direkt in den Ausguss geben
2. Sofort eine halbe Tasse hellen Essig (Branntweinessig) hinterher schütten. Es entsteht unter heftigem Blubbern weißer Schaum
3. Die Lösung noch zwei bis drei Minuten im Abflussrohr stehen lassen damit sie gut wirken kann.
4. Mit reichlich (heißem) Wasser nachspülen. (ggf. wiederholen bei hartnäckiger Verschmutzung)

Das Beste daran ist, dass du damit sparen kannst. Ein günstiger Rohrreiniger kostet circa 2,15 Euro pro Liter – die halbe Flasche in den verstopften Abfluss zu kippen kostet also etwa 1,07 Euro. Soda und Essig bekommt man für jeweils rund 4 Euro pro Kilo bzw. 3 Euro pro Liter. Da du aber nur jeweils 40 g benötigst, zahlst du für einen selbstgemachten Reiniger ca. 30 Cent pro Abfluss-Reinigung.

Zitronensäure und Essigessenz oder Branntweinessig eigenen sich hervorragend zur Reinigung des Haushalts. Nicht nur zum Entkalken der Kaffeemaschine oder des Heißwassergeräts. Z.B. kannst du auch die Waschmaschine damit reinigen, wenn sich durch dauerhaft niedrige Temperaturen Schmutzrückstände angesammelt haben. (Branntweinessig 10 % Säure 0,32 € / 100 ml) (Zitronensäure 0,77 € / 100 g)

Wer keine Lust oder Zeit zum Selbermachen hat, kann sich auch mit biologisch abbaubaren Reinigungsmittel bzw. -konzentraten behelfen. Konzentrate haben den Vorteil, dass du nur geringe Mengen brauchst, da du sie erst zu Hause mit Wasser mischst. Z.B. empfehlen wir im BÜGGEL – bergisch unverpackt einen Badreiniger aus 6-8 ml Allzweckreiniger und 4-6 TL Kalklöser. Beide Bestandteile kosten nur

0,50 € und zu Hause gibst du noch 500 – 750 ml Wasser hinzu und fertig ist der Badreiniger.

Im Übrigen ist das ein großer Vorteil von den genannten Haushaltsmitteln. Sie sind nicht nur günstig, sondern im Unverpackt-Laden in den Mengen zu erwerben, wie du sie brauchst. So viel wie nötig und so wenig wie möglich. So schonst du nicht nur die Umwelt, sondern auch deinen Geldbeutel. Und da du deine eigenen Behältnisse mitbringen kannst, z.B. alte Reinigungsflaschen, entsteht auch kein zusätzlicher Müll.

Und wer jetzt auf den Geschmack gekommen ist, den empfehlen wir das Buch „Fünf Hausmittel ersetzen eine Drogerie" oder „Das Natron Handbuch", beides im smarticular Verlag erschienen und in deinem Unverpackt-Laden erhältlich. Gerne kannst du bei einer Tasse Kaffee, Tee oder Kakao auch in unseren Leseexemplaren schmökern, denn Putzen kann so viel Spaß machen.